

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benedictiner-Vätern zu Münster, Sask., Canada.

7. Jahrgang No. 44

Münster, Sask., Donnerstag, den 22. Dezember 1910.

Fortlaufende Nr. 356

Aus Canada.

Saskatchewan.

Am 15. Dezember trat Saskatchewan's Parlament wieder zusammen und unser neuer Lieutenant Gouverneur Brown verlas seine Thronrede. Viele Parlaments-Mitglieder nahmen jedoch nicht teil an der Feier, da die eigentlichen Arbeiten erst im neuen Jahre beginnen werden. Das Parlament wird sich in der diesjährigen Sitzung besonders mit den Getreide-Elevatoren und der Arbeiterfürsorge befassen.

Bei den Wahlen am 12. Dez. ist P. McAlra jr. zum Bürgermeister von Regina erwählt worden. In Ward 4 wurde Advokat Doerr, ein Deutsch-Canadier, zum Alderman gewählt. Das Resultat der Abstimmung über Local Option ergab 1154 gegen und 1055 Stimmen für Trockenheit. Der Sieg ist somit nur dem deutschen Votum zuzuschreiben. Gegen Trockenheit haben sich noch ausgesprochen mit folgender Majorität: Dundurn 71, Saskatchewan 257, Strazburg 45, Bulgea 10, Elbow, Broderick, Bladworth und Kenaston 50; Macoun, Midale und Halbritte 3; Mortlach 25, Dryden 13, McLean 126, Melfort 30, Raymond 90, Perdue und Kindley 150, Tisdale 10, Kinistino 60, Deslisle, Elfros und Leslie 40; Yorkton 71, Stoughton und Forget 90, Nokomis 40, Kosthern 82, Maple Creek 51, Carlyle 36, Prince Albert 321, Regina 99, Asquith 2 zu 1, Balgonie 7, Weyburn 119, North Battleford 195, Indian Head 53, Du'Appelle 55, Eyebrow und Brownlee 96, Manor 65, Gainsboro und Carievale 50, Biefait, North Portal, Roche Percee und Kronau 154, Aylesbury 2, Govan 52, Zugaskle 45, Quill Lake 43, Lasmin 147, Elstow, Allan und Clavet 57, Sedley und Kronau 154, Radisson 29, Montmartre, Majorität im Ganzen 270 Orte und Distrikte — Für Trockenheit haben gestimmt: Moose Jaw 180, Redvers 23, Davidson 10, Penje 97,

Friede auf Erden!

Der Heiland kommt zur Erde
In stiller Weihenacht,
In Armut und in Nöten
Und nicht in stolzer Pracht.

Doch was er bringt hinieden,
Nichts kam ihm jemals gleich,
Es ist der Gottesfrieden,
Es ist das Himmelreich!

Das Kindlein in der Krippe,
Es achtet Arm und Reich,
Gibt jedem seine Gaben,
Bei ihm sind alle gleich.

Es ladet alle freundlich
Zum Weihnachtsfeste ein:
„Kommt alle, die beladen,
Euch soll geholfen sein!“

Ich lind're mit'die Föhren,
Die Euch das Schickal schling,
Der Lohn dem frommen winket,
Der sie geduldig trag.“

So kommet all' zum feste,
Herbei aus nah' und fern',
Ihr seid ja all' willkommen,
Der Heiland sieht Euch gern.

„Den Menschen Fried' auf Erden
Die guten Willens sind!“
So sang der Chor der Engel
Dem hehren Gotteskind.

Wir suchen auch den Frieden,
Gib uns ihn, heil'ges Kind,
Gib, daß wir schon hinieden
Des Himmels würdig sind!

Glen Ewen, Majorität, Grenfell 55, Belcarres und Abernethy 90, Drinkwater 15, McTaggart 78, Bethune 16, Lang 70, Disley 23, Star City 99, Fillmore, Creelman und Osage, Majorität, u.

Ein Feuer richtete am 15. Dez. in Balgonie einen Schaden von \$25,000 an. Das Feuer brach in Gentner's Laden aus.

Alberta.

Dreißig Männer sind aus der Kohlengrube der Western Canada Collieries in Bellevue geborgen worden, wo sich am 9. Dezember eine Explosion ereignete, bei der 45 Bergleute eingeschlossen wurden. Zehn Personen sind tot aufgefunden worden, mehrere lebensgefährlich verbrannt. Die Explosion

wurde durch giftige Gase verursacht. Die Bellevue-Mine ist stark belegt. Sie beschäftigt Italiener und Slaven. Der Unfall ist der schlimmste, der sich seit der Explosion in den Fernie-Minen vor sieben Jahren ereignete.

Die Legislatur-Sitzungen von Alberta sind am 16. Dezember geschlossen worden, nachdem beschlossen worden war, daß das in der vorjährigen Sitzung für die Konstruktion der Alberta und Great Waterway's Eisenbahn bewilligte Geld zur Bestreitung der Regierungsausgaben für das Jahr 1910—11 und 1911—12 verwendet werden soll.

Manitoba.

Wie zu erwarten war, ist bei der

neulichen Stadtwahl in Winnipeg der Schmutzkandidat des „Rev.“ Dr. Shearer, Martin, geschlagen und Evans mit einer Majorität von 1595 Stimmen wieder zum Mayor erwählt worden. Der deutsche Kandidat Kimmel für das Amt eines Alderman ist unterlegen.

Am 15. Dezember ist in Winnipeg ein Streik der Straßenbahner ausgebrochen, der Ursache ward, daß Tausende von den Stadtleuten zu Fuß gehen mußten. Die Bahngesellschaft hat 60 Streikbrecher angestellt.

In Portage la Prairie ist Scharlachfieber ausgebrochen. Um ein weiteres Umsichgreifen der Krankheit zu verhindern, sind sämtliche Schulen der Stadt geschlossen worden.

Ontario.

Acht-hundert Delegaten aus allen Provinzen der Dominion versammelten sich am 15. Dezember im Grand Opera House zu Ottawa, um dem Premierminister Sir Wilfrid Laurier die Bitten der Farmer vorzubringen. Es wurden viele Reden gehalten und Schriftstücke vorgelesen. Einstimmig faßten die Delegaten folgende Resolutionen: Der gegenseitige Handel zwischen Canada und den Vereinigten Staaten soll frei sein in Bezug auf Agrikultur-, Hortikultur- und animalische Produkte, Brennmaterial, Bauholz, Fische usw., Farmmaschinerie; der Zoll auf britischen Import soll wenigstens um die Hälfte herabgesetzt werden und bis in 10 Jahren ganz aufhören; die Farmer sollen direkt taxiert werden, statt Zoll zu zahlen; ein Komitee unter Kontrolle der Regierung soll die Hudson's Bay Bahn bauen und auf immer verwalten, ebenso die Terminalelevatoren in Fort William, Port Arthur, Hudson Bay und der arkanis. Küste Sir Wilfrid antwortete auf die Petitionen der Farmer in seiner süßlichen, schlauen Weise und enterte sich mit dem Bescheid, daß die Sache in Erwägung kommen werde, und daß das Parlament sich bei der